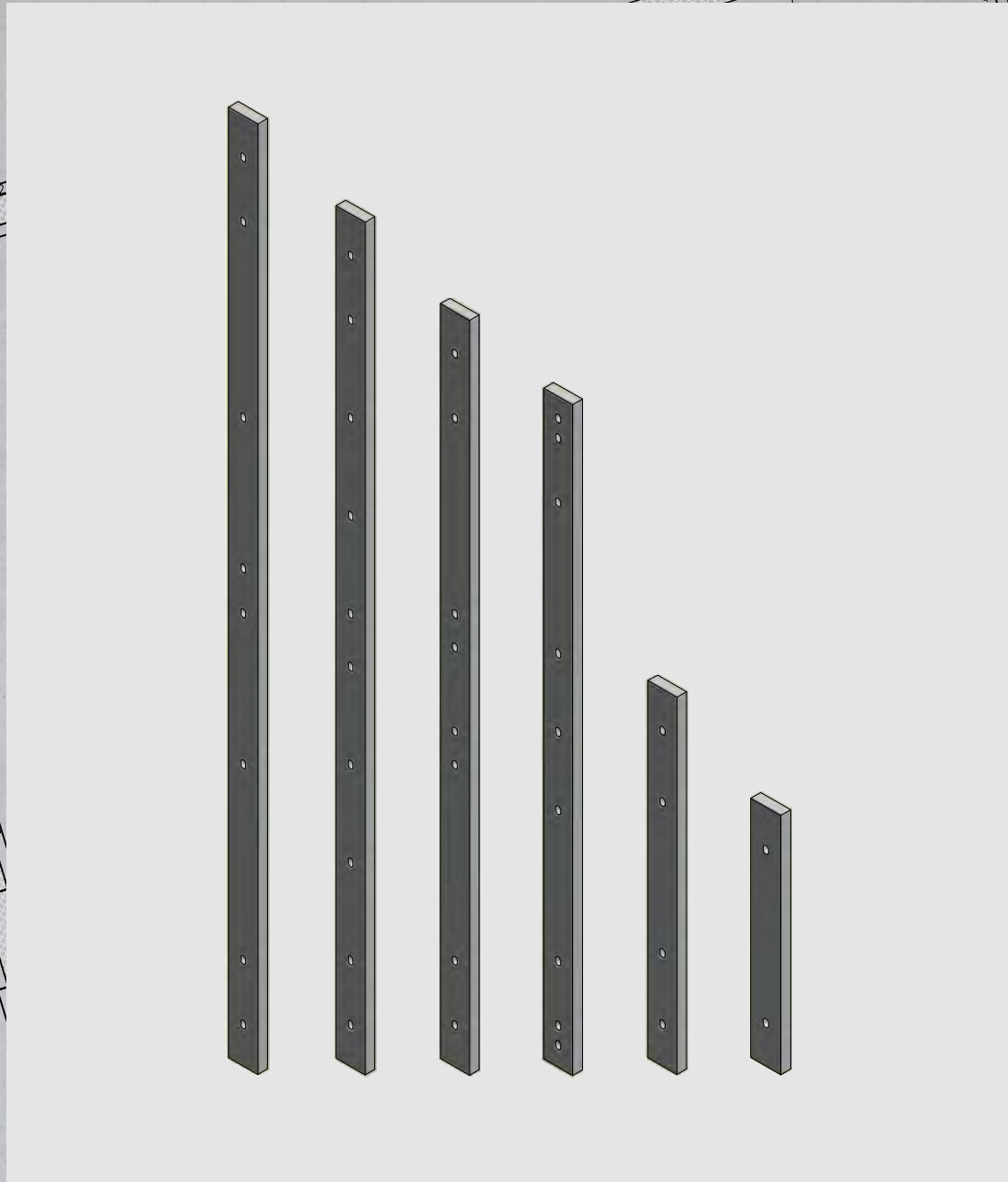




Kunststoffausgleiche

PRODUKTINFORMATION



Kunststoffausgleiche

Schneller Schalen im System

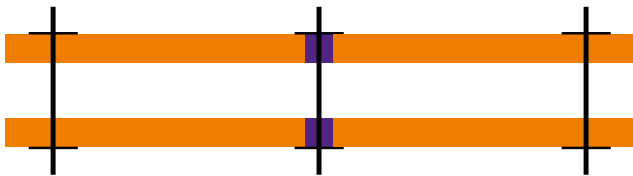
Kunststoffausgleiche ermöglichen das cm-genaue Schalen im System. Im Vergleich zu bauseitigen Holzausgleichen spart dies Zeit und Material. Kunststoffausgleiche sind in allen Element- bzw. Segmenthöhen und je nach System in den Breiten von 1-4 bzw. 1-6 cm erhältlich. Bei größeren Ausgleichsbreiten können mehrere Kunststoffausgleiche kombiniert werden.

Vorteile

- Einsparung an Zeit und Material → gute Schalzeiten
- Langlebig und formstabil
- Glatte Oberfläche, daher leicht zu reinigen
- Ähnliche Oberfläche wie die filmbeschichtete Schalhaut
- In allen Element- bzw. Segmenthöhen verfügbar
- Befestigung mit den Standard-Verbindungsmitgliedern
- Können auch verschraubt werden
- LOGO Kunststoff-Ausgleiche sind kompatibel mit fast allen Schalungsprodukten im Markt
- Hergestellt aus Recycling-Material (umweltschonend und nachhaltig)

Beim Einsatz von Ausgleichen müssen alle angrenzenden Elemente von der Spannstelle (Kugelenkeplatte, Traverse) überdeckt werden.

Richtig: Spannstelle im Ausgleich



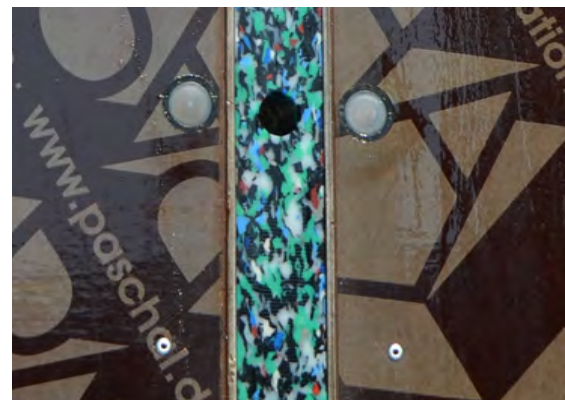
Kaum sichtbar im Beton

Durch die Oberfläche des PE-Ausgleichs ergibt sich ein ähnliches Saugverhalten wie bei der Schalhaut, wodurch unterschiedliche Grautöne im Beton vermieden werden. Ein „trockener“ Holzausgleich saugt mehr Wasser aus dem Beton und hinterlässt einen dunkleren Streifen.

Dank der glatten Oberfläche lassen sich die Kunststoffausgleiche zudem sehr einfach reinigen.



Kunststoffausgleiche werden einfach mit Standard-Verbindungsmitteln befestigt, z.B. mit der Multiklammer.



Breitere Kunststoffausgleiche haben in der Mitte eine Spannstellenöffnung, damit der erforderliche Spannstab bei kleinflächigen Elementen genau mittig eingebaut werden kann.



Ausgleiche bis 12 cm können auch mit der Spannschraube zwischen zwei Elementen befestigt werden.